SCHLESWIG-HOLSTEINISCHER LANDTAG **Drucksache 15/3314**
15. Wahlperiode 04-03-22

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Claus Ehlers (CDU)

und

Antwort

der Landesregierung - Innenminister

Mittel der Gemeinschaftsaufgabe „Agrarstruktur und Küstenschutz“

1. In welcher Höhe standen Schleswig-Holstein 2003 Bundesmittel der Gemeinschaftsaufgabe „Agrarstruktur und Küstenschutz“ nach dem Verteilerschlüssel zu?
   Antwort:
   1997 wurde vom zuständigen Planungsausschuss für Agrarstruktur und Küstenschutz (PLANAK) für die folgenden drei Jahre ein Verteilerschlüssel beschlossen, der auch in den Folgejahren vom Bund für die Planung der Mittelverteilung zugrunde gelegt wird. Tatsächlich angemeldet und vom PLANAK beschlossen wurde ein Bedarf von rd. 34,337 Mio. € Bundesmittel.

2. In welcher Höhe hat Schleswig-Holstein 2003 die Bundesmittel nicht in Anspruch genommen?
   Antwort:
   Schleswig-Holstein hat Bundesmittel in Höhe von rd. 2,343 Mio. € nicht in Anspruch genommen.

3. Stimmt die Höhe der dem Land Schleswig-Holstein zustehenden GA-Mittel des Bundes mit den im Landeshaushalt 2003, 2004 und 2005 ausgewiesenen Bundesmitteln überein?

   Falls nein:

   In welcher Höhe bestehen Abweichungen und welche Gründe gibt es dafür?

   Antwort:

   Nein, Abweichungen bestehen wie folgt (Beträge in Mio. €):

Haushaltsjahr	Bundesmittel (lt. PLANAK-Beschluss bzw. Anmeldung)	Bundesmittel (Einnahme lt. Landeshaushalt)	Abweichung (Sp. 2./. Sp. 3)	Begründung
2003	34,337	34,167	+ 0,170	Mehranmeldung aufgrund zusätzl. Abgabemittel des MUNL
2004 (vorbehaltl. PLANAK-Beschluss)	41,142	39,610	+ 1,532	Mehranmeldung aufgrund erwarteter zusätzl. Abgabemittel des MUNL
2005 (vorbehaltl. Bundeshaushalt)	40,011	38,802	+ 1,209	s.o.